



## **Beschlussvorlage**

Nr.: **BV/166/2018 / öffentlich**

## **Beschäftigung einer hauswirtschaftlichen Kraft im Kath. Kindergarten St. Monika Gehlenberg**

### **Beratungsfolge:**

| <b>Gremium</b>                                   | <b>frühestens am</b> |
|--|----------------------|
| Ausschuss für Jugend, Sport, Kultur und Freizeit | 13.06.2018           |
| Verwaltungsausschuss                             | 13.06.2018           |

### **Beschlussvorschlag:**

Dem Antrag des Kath. Kindergartens St. Monika Gehlenberg auf Finanzierung einer hauswirtschaftlichen Kraft wird zugestimmt. Bei einer täglichen Anzahl von ca. 70-75 Essen werden insgesamt 20,00 Std. zur Verfügung gestellt werden. Diese sollten vorrangig von einer hauswirtschaftlichen Kraft abgeleistet werden.

### **Sach- und Rechtsdarstellung:**

Der Kath. Kindergarten St. Monika Gehlenberg hat mit Datum vom 23.05.2018 einen Antrag auf Finanzierung einer hauswirtschaftlichen Kraft gestellt. Derzeit liegt die Anzahl der täglichen Mittagessen zwischen 70 und 75. Für die Vor- und Nachbereitung wird eine Erzieherin mit 10 Stunden wöchentlich eingesetzt. Darüber hinaus wurde eine zusätzliche Kraft über eine Maßnahme der Arbeitsagentur mit 3 Stunden täglich beschäftigt.

Mit Beschluss vom 30.04.2014 hat der Verwaltungsausschuss der Beschäftigung von hauswirtschaftlichen Kräften in den Kindertagesstätten der Stadt Friesoythe zugestimmt. Für täglich ca. 60 Essen wurden im Haus für Kinder Grüner Hof 20 Stunden zur Verfügung gestellt, für das Haus für Kinder Piccolino 15 Stunden bei 34 Essen. In den vergangenen Jahren hat es Anpassungen gegeben.

Nach verschiedenen Beratungen im Verwaltungsausschuss und im Arbeitskreis Kindergarten des Bischöflich Münsterschen Offizialates werden entsprechend der Vorgaben der „Fachberatung Kindertagesstätten des Landes-Caritasverbandes“ hauswirtschaftliche Kräfte nach den Rahmenverträgen gefördert (d.h. grundsätzlich 90 % Kommune, 10 % Kirche).

Das Bistum Osnabrück hat im vergangenen Jahr seine Zuschüsse genau definiert. Demnach erhält ein Kindergarten einen Basiszuschuss pro Gruppe, darüber hinaus gibt es verschiedene Profil- und Sonderzuschüsse, z.B. für Verfügungszeiten, Integration, stellvertretende Leitungstätigkeiten, religionspädagogische Fach- und Verwaltungskräfte sowie FSJ-ler. Das Bistum hat mit der Änderung beabsichtigt eine höhere Betreuungsqualität zu erzielen, die Mehrausgaben jedoch auch selbst finanziert. Der Zuschuss hat sich im Vergleich zum Vorjahr stark erhöht. Für hauswirtschaftliche Kräfte ist keine Bezuschussung vorgesehen.

Im Rahmen der Gleichbehandlung aller Kindergärten in der Stadt Friesoythe schlägt die Verwaltung vor, dem Antrag des Kath. Kindergartens St. Monika Gehlenberg zuzustimmen und die Finanzierung der hauswirtschaftlichen Kraft zu übernehmen. Die beantragten 20 Stunden sind im Vergleich zu den anderen Kindergärten akzeptabel.

### **Finanzierung:**

- Keine finanziellen Auswirkungen  
 Gesamtausgaben in Höhe von ca. 1.215,00 € monatlich

- Folgekosten pro Jahr in Höhe von 14.580,00 €
- Deckungsmittel stehen zur Verfügung unter P1.365000.004 / 431800
- Umsetzung des Beschlusses bis

Bürgermeister